

**Verlängerte Friedensstraße Die Russen im Ringstadion Verlängerte Friedensstraße**  
**Morgen Freitag, den 4. September, pünktl. 1/6 Uhr abends**  
**Rußland (russische Meistermannschaft) — Alemannia Dresden (verstärkte Mannschaft)**  
**Eintritt 60 Pfg., Kinder die Hälfte Straßenbahnen 5, 6, 7 u. 12**

**Unwillige Bekanntmachung**

— Freitag —  
 Glückaufbah.  
 Das Bad ist vom 4. September d. J. an wöchentlich nur noch von 1-7 Uhr nachmittags geöffnet; Sonntags ganzjähriger Betrieb.  
 Rat der Stadt Freitag, am 1. September 1925.

**Deutscher Metallarbeiter-Verband**  
Verwaltungsbüro Dresden

Montag, den 7. September 1925, abends 7 Uhr im „Regierheim“, Friedrichstraße 12, kleiner Saal:  
**Sitzung der großen Ortsverwaltung**  
 Tagesordnung: Stellungnahme zur Erhöhung des Lokalbeitrages.

Mittwoch, den 9. September 1925, abends 6 1/4 Uhr im „Regierheim“, Friedrichstraße 12, großer Saal:  
**außerordentliche Generalversammlung**

Tagesordnung: 1. Bericht vom Gewerkschaftsfongress, 2. Stellungnahme zur Erhöhung des Lokalbeitrages und Forderung des § 9 des Ortsstatuts.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt die Vorzeigung des Mitgliedsbuches, der Legitimationskarte und des ausgefüllten Ausweises § 25.

Da es sich um die Fassung wichtiger Beschlüsse handelt, wird nach möglichem Erscheinen in diesen Versammlungen erwartet.  
 Die Ortsverwaltung.

**Dank**

allen Genossinnen, Genossen, dem Gedächtnisredner, dem RM-Vertreter u. allen Bekannten für die Teilnahme an der Bestattung der Genossin

**Augusta Herold**  
 Dresden, den 31. August 1925  
 Bernhard Herold u. Kinder

**Radeberger Pilsner Felsenkeller Lager**  
 liefert frei ins Haus

**Paul Müller Flaschenbierhdlg. Copitz**  
 Telefon 659

Gefunde  
**Speisefartoffeln**  
 Pfund 4 Pfg.

**Gauertraut**  
 in feinsten Beschaffenheit  
 Pfund 9 Pfg.

erhältlich in allen Verteilungsstellen  
 des Konsumvereins

**Vorwärts**

Besuchen Sie die Sächsische Schweißerei und Café Pietschmann  
 dann vergessen Sie nicht,  
 zu besuchen. — Einkehrstelle der K. J. D.

**Scharfenberg**  
 Eisen- und manganreichste Stahlquelle Deutschlands.

**Ratskeller**  
 hält sich zur Einkehr bestens empfohlen  
 Preiswerter Mittagstisch, Fremdenzimmer.  
**Richard Reichelt.**

**Theater am Wasanplatz**  
 Sonnabend, den 5. Sept., 8 Uhr  
 Erstmallig!  
**Die Prinzessin vom ...**  
 Schwanke in 3 Akten  
 von Landsberger und Cornelia  
 Musik von Victor Holländer

**Tymians Täglich**  
**Das Thalia-**  
 einzige Theater  
 wirkliche Theater  
**Volkstheater Dresden**  
 Vorstellungen außer Sonntags

**Qualitätswaren**  
 Inlett, Bettzeug, Nessel  
 bei  
**A. Pluschke,**  
 Pirna, Braustr. 10 b, III.

**ZEISS**  
**Punktal-Gläser**  
 Carl Zeiss Jena  
**Otto Reuscher**  
 Stadt, gepr. Optiker - Pirna - Fernspr. 921  
 Lieferant sämtlicher Feinoptiken

**Achtung! Geschäftseröffnung. Achtung!**  
 Einer sehr geehrten Einwohnerschaft von Heidenau u. Umg. zur gefl. Kenntnis, daß ich Donnerstag, den 3. September 1925 in Heidenau, Teichstraße 2 (Ecke Königstraße) eine Verkaufsstelle feiner Fleisch- und Wurstwaren eröffne. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, stets nur die beste Ware zu liefern  
**S o c h a c h t u n g s b o l l**  
**Bernhardt Hempel, Pirna**  
 Rohschlächterei und Würstfabrik

**Achtung**  
**Gelegenheit!**  
 Billige Schürzen kauft man bei  
**A. Pluschke, Pirna, Braustraße 10 b, III.**

**Sanders Garderobehaus \* Pirna**  
 Schmiedestraße 33  
 empfiehlt billigst  
 Herren-, Burschen- und Kinderanzüge  
 Gummimäntel, Lodenmäntel, Windjaden  
 Damenmäntel u. -Kostüme sowie alle Arten Sportbekleidung  
 zu besonders günstigen Zahlungsbedingungen

**Raucht 3-Pf.-Zigarette „Sieg“**  
 Besonders zu empfehlen: „Egypter“ 5 Pf.  
 Aus rein orientalischem Tabak, in Qualität unübertroffen  
**Zigarettenfabrik „Türkenperle“, Dresden**

Stadion Dresden-Ost, Hepkestraße, Ecke Bärensteiner Straße  
**Deutschland gegen Rußland**  
 Sonnabend, 5. September, abends 5 Uhr  
 Retour- und Abschiedsspiel  
**Dresdner Sportverein 1910 (Bundesmeister 1924/26 im Arbeiter-Turn- und Sport-Bund)**  
 gegen **Auswahlmannschaft Charkow (russischer Verbandsmeister)**  
**Letztes Spiel in Deutschland!**  
 Vorverkaufsstellen durch Plakate kenntlich. Vorverkauf 70 Pfennig, an der Kasse 1 Mark  
 Straßenbahn 1, 8, 12, 17, 19, 20, 22. Staatsbahn: Reich.

Zugeset  
 1. Fahr  
 9. 11. 1  
 der E  
 hat  
 aus  
 und  
 hab  
 teil  
 stand  
 des  
 rump  
 bleibt.  
 die  
 Sch  
 ab  
 gen  
 tonen  
 ein  
 Sch  
 lichte  
 um  
 de  
 Die  
 Reich  
 len  
 z  
 m  
 beru  
 durch  
 die  
 Arbeit  
 zu  
 ein  
 gen  
 pro  
 gen.  
 Die  
 Peitri  
 Un  
 z  
 an  
 z  
 h  
 rung  
 grade  
 gem  
 onnet  
 Der  
 neue  
 I  
 sand  
 der  
 Eilen  
 los  
 im  
 Verban  
 Fern  
 men.  
 Die  
 I  
 norm  
 en  
 b  
 Der  
 Sch  
 l  
 Der  
 Kamp  
 nach  
 Teil  
 am  
 p  
 gen  
 wird  
 di  
 der  
 Sch  
 w  
 chen.  
 Auch  
 ist  
 bis  
 Gew  
 sch  
 r  
 ist,  
 so  
 wie  
 die  
 Bor  
 Der  
 Ang  
 kl  
 im  
 Kamp  
 sch  
 we  
 ch  
 recht  
 werde  
 ein  
 mal  
 beto  
 net  
 ung  
 bus  
 g  
 W  
 ter  
 und  
 F  
 die  
 I  
 ein  
 gemein  
 Die  
 Geme  
 die  
 Au  
 P  
 colan,  
 4.  
 der  
 Geme  
 die  
 Ca  
 Rat  
 gen  
 best  
 her  
 zu  
 jur  
 d  
 ge  
 en  
 kel.  
 G  
 ap  
 um  
 eine  
 in  
 die  
 I  
 be  
 r  
 ion  
 ent  
 geg  
 ne  
 der  
 Reich  
 be  
 wert  
 et.  
 D  
 E  
 re  
 ger  
 stand  
 i  
 die  
 duk  
 leg  
 end  
 be  
 ne  
 h  
 lung  
 be  
 die  
 In  
 n  
 h  
 me  
 des  
 der  
 Kon  
 arch  
 für  
 zur  
 Ber  
 richt  
 we  
 g  
 des  
 Gen  
 I  
 m  
 men  
 w  
 urd  
 let  
 t.  
 Tar  
 auf  
 die  
 sch  
 l  
 len.  
 weit  
 I  
 von  
 nach  
 dem  
 Der  
 Gew  
 er  
 die  
 eine  
 Ein  
 he  
 es  
 ab,  
 el  
 Vor  
 trat  
 en  
 mo  
 die  
 mö  
 gen  
 kein  
 einen  
 fried  
 lichen  
 nach  
 dem  
 Ab  
 sent  
 der  
 An  
 w  
 er  
 traten.  
 Die  
 Arbeit  
 er  
 erg  
 be  
 nach  
 die  
 Geme  
 In  
 den  
 Gew  
 deleg  
 ation!